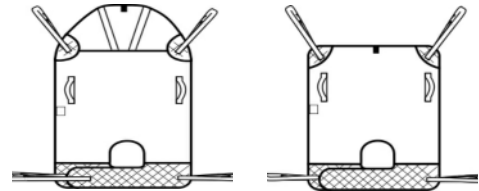


drive

DeVilbiss
HEALTHCARE

UNIVERSAL SLING GEBRAUCHSANWEISUNG

VARIANTEN VERFÜGBAR



Verwendete Symbole



Lesen Sie alle Warnhinweise in der Gebrauchsanweisung



Hersteller-Informationen



Gebrauchsanweisung lesen



Waschbar bei max. 85° C



Nicht im Wäschetrockner trocknen



Nicht bleichen



Recycling



Nicht bügeln



Normal trocknen bei geringer Wärme



Das Hebetuch ist ein Anwendungsteil vom Typ B



Indikatoren für die sichere Gewichtsbelastung

Vor der Verwendung.



Bitte lesen Sie Vor Gebrauch die Bedienungsanleitung Sorgfältig durch. Wir empfehlen, vor Verwendung eines Patientenlift mit einem unserer Hebetücher, eine vollständige Risikobewertung, durch qualifiziertes Fachpersonal, durchzuführen, um Sicherzustellen, dass ein Transfer mit Patientenlift durchführbar ist und dass das richtige Hebetuch verwendet wird.

- Bitte lesen Sie Vor Gebrauch auch die Bedienungsanleitung des Patientenlifts sorgfältig durch. Bitte Kontrollieren Sie, ob es sich um eine Schlaufen- oder Clipbefestigung am Transportbügel des Patientenlift handelt.
- Unsere Hebetücher sind mit Schlaufen ausgestattet, um das Hebetuch mit dem Patientenlift zu verbinden. Benutzen Sie daher, nur Transportbügel die für eine Aufnahme von Schlaufen geeignet sind!
- Überprüfen sie das Hebetuch auf Beschädigungen, bitte prüfen insbesondere die Schlaufen und Nähte auf Risse und Fransen
- Stellen Sie sicher, dass die beiden Kunststoffstäbe im Kopfbereich vorhanden sind. Gilt nur für Hebetücher mit Kopfunterstützung!
- Sollte das Hebetuch Mängel oder Defekte aufweisen, dürfen Sie das Hebetuch nicht benutzen!

www.hse.gov.uk/work-equipment-machinery/loler.htm

Anwendung

Ausstattungsvarianten:

Gilt nur für das Universal Hebetuch und das Universal Hebetuch mit Kopfunterstützung!
Bitte beachten Sie, dass Sie die Universal Hebetücher sowohl mit einer langer Schlaufe als auch mit einer kurzer Schlaufe im Innenschenkel optional erwerben können.

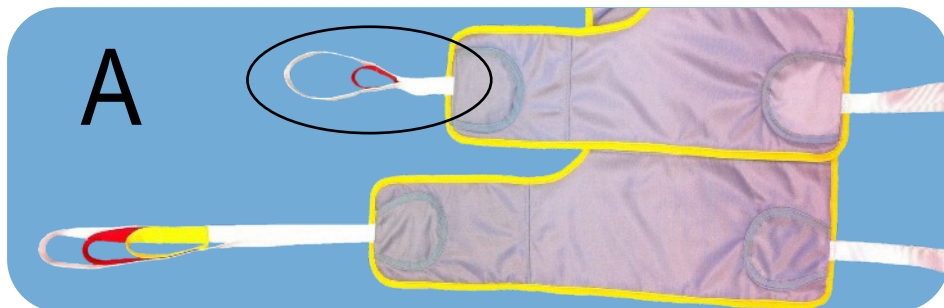
Beide Varianten sind einsetzbar für unterschiedlichste Hebepositionen, je nach den Bedürfnissen des Endbenutzers. Vorausgesetzt, wird eine Risikobewertung durch qualifiziertes Fachpersonal.

Die Unterschiede im Design der Innenseite der Beine sind deutlich zu erkennen, siehe Bilder A/B: Die kurze Beinschlaufe, wie in Bild 'A' unten eingekreist, kommt mit einer langen weißen Außenschlaufe und einer kurze roten Innenschlaufe.

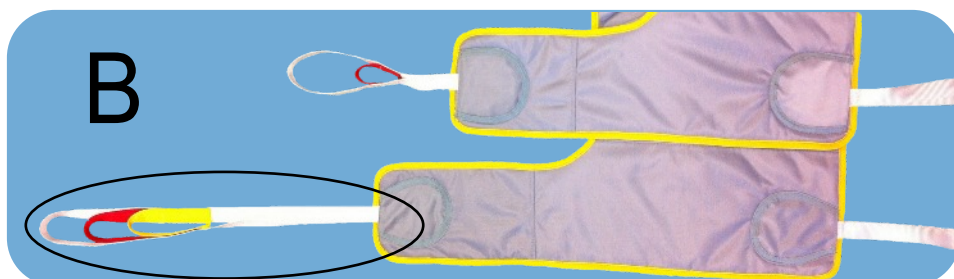
Die lange Beinschlaufe kommt mit einer langen weißen Außenschlaufe, einer gelben und roten Innenschlaufe. Abbildung 'B'.

Beide Varianten verwenden die gleich lange Aussenschlaufe, siehe abb. Bild 'B' eingekreist.

Kurzes Innenbein-Gurtband



Langes Innenbein-Gurtband



NB Die kurze Variante ermöglicht verschiedene Methoden zur Anpassung des Hebetuchs am Patienten (ff.).

Anbringen des Hebetuchs mit kurzer Variante

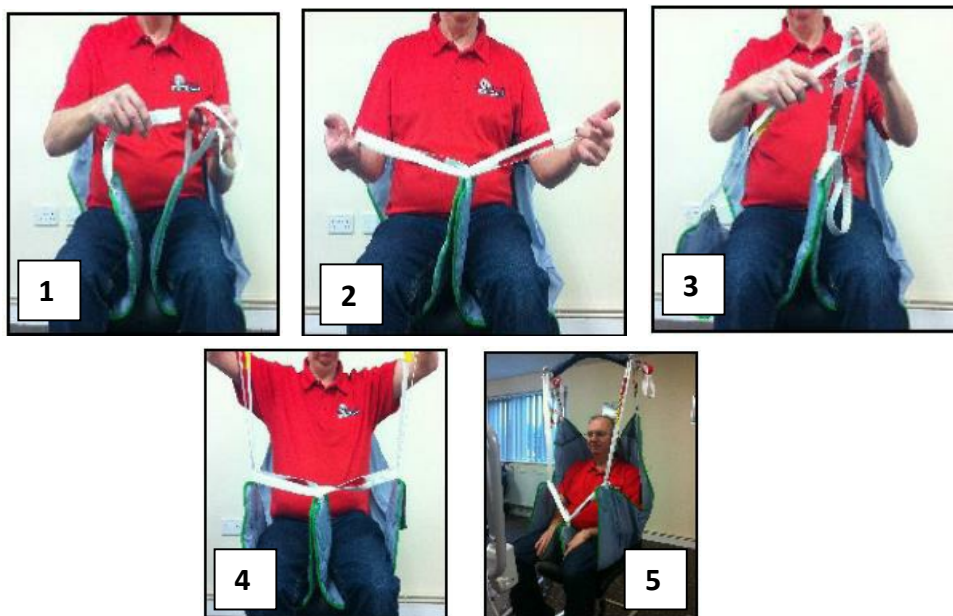
Anpassen - Option A

Bitte folgen Sie den Anweisungen für die Anpassung aus sitzender oder liegender Position und beziehen Sie sich dann auf diesen Abschnitt für die Anpassung am das Bein. Führen Sie die äußere Beinschlaufe durch die kurze rote Schlaufe der inneren Beinschlaufe wie in **(Bild 1 und 2.)** Befestigen Sie die lange äußere Schlaufe mit dem entsprechenden Haken am Transportbügel. Wiederholen Sie den Vorgang für das andere Bein.



Anpassen - Option B

Bitte folgen Sie den Anweisungen für die Anpassung aus sitzender oder liegender Position und beziehen Sie sich dann auf diesen Abschnitt für die Anpassung an das Bein. Führen Sie eine der inneren Beinschlaufen durch kurze rote Schlaufe der gegenüberliegenden Beininnenschlaufe, so dass die linke Beininnenschlaufe auf dem rechten Bein liegt und umgekehrt, Abb. 1 und 2. Führen Sie nun die jeweils äußere Beinschlaufe durch die weiße Schlaufe an der kurzen inneren Beinschlaufe der jeweiligen Seite, **(Bild 3 und 4)**.



Bitte beachten Sie, dass es viele verschiedene Patientenlifts mit jeweiligen unterschiedlichen Transportbügeln gibt. Die Verantwortung obliegt demjenigen, der den Patientenlift inkl. Hebetuch anwendet. i.R. sind dies Angehörige des zu transferierenden oder Pflegekräfte. Durch Sie ist sicherzustellen, dass jedes Hebetuch korrekt am Patienten angelegt ist und entsprechend ein geeigneter Patientenlift (inkl. passende Haken am Transportbügel) verwendet wird. Eine entsprechende Risikobewertung sollte vor Verwendung durchgeführt werden. Die den Transfervorgang durchführende Person ist zu jeder Zeit verantwortlich für die korrekte Verwendung des Hebetuchs.

Anbringen des Hebetuchs mit langer Variante

Bitte folgen Sie den Anweisungen für die Anpassung aus sitzender oder liegender Position und beziehen Sie sich dann auf diesen Abschnitt für die Anpassung am das Bein. Führen Sie beide Beinstützen unter den Pflegebedürftigen (**Bild 1**).

Nun ziehen Sie eine der Beinschlaufen durch die kleine gelbe Verbindungsschleife (**Bild 2**) am anderen Bein.

Befestigen Sie nun die vier Beinschlaufen und die Schulterschlaufen des Hebetuch an den Haken am Transportbügel. Achten Sie darauf, dass Sie die Schulter- und Beinschlaufen mit der jeweils gleichfarbigen Schlaufe einhängen (**Bild 4**).



Sitzende Position

Platzieren Sie das Hebetuch hinter den Patienten und prüfen Sie, dass sich alle Griffe und Etiketten außen befinden. Schieben Sie das Hebetuch so weit wie möglich hinter den Patienten nach unten. Achten Sie darauf, dass die Beinstützen jeweils rechts und links von den Beinen des Patienten liegen und nicht verdreht sind.

Heben Sie jedes Bein einzeln an und führen Sie nach und nach die Beingurte unter jedem Bein durch. Straffen Sie die Beinstützen durch seitliches Ziehen, damit sie faltenfrei anliegen. Die Vorderseite des des Hebegurts an den Beinen sollte sich etwa 5 cm hinter dem Knie befinden. Passen Sie den oberen Teil des Hebetuchs an den Schultern an. Wenn Sie das Hebetuch richtig angelegt haben, fahren Sie mit dem Patientenlift vorsichtig und so nah wie möglich an den Patienten heran. Befestigen Sie nun die Schlaufen des Hebetuch an den Haken am Transportbügel. Achten Sie darauf, dass Sie die Schulter- und Beinschlaufen mit der jeweils gleichfarbigen Schlaufe einhängen.

Bitte kontrollieren Sie vor Anheben des Patienten, dass Sie das Hebetuch ordnungsgemäß angebracht haben. Fahren Sie den Hebearm des Patientenlifts soweit nach oben, dass die Schlaufen leicht gespannt sind, nun kontrollieren Sie, dass Sie die Schlaufen faltenfrei und das Hebetuch sicher am Transportbügel befestigt haben.

Nun kann der Patient angehoben werden. Um das Hebetuch nach dem Transfer zu entfernen, führen Sie den Montagevorgang in umgekehrter Reihenfolge durch.



Wichtig: Ziehen Sie den Hebegurt immer vorsichtig vom Patienten ab, um Scher- und Reibungskräfte zu vermeiden.

Liegende Position - gilt für Ganzkörper-, Universal-, und Universal Hebetücher mit Kopfunterstützung

1. Drehen Sie den Patienten/ Nutzer auf die Seite, falten Sie das Hebetuch zur Hälfte zusammen und legen Sie es hinter den Rücken des Patienten.
2. Gilt nur für Ganzkörperhebetücher: achten sie darauf, dass sich der untere Teil des Hebetuch ca. 5-7 cm vor der Kniebeuge befindet.
3. Drehen Sie den Patienten nun auf die andere Seite, entfalten Sie das Hebetuch und ziehen Sie es glatt; Achten sie darauf, dass sich der Patient mittig auf dem Hebetuch befindet.

Gilt nur Universal Hebetuch und Universal Hebetuch mit Kopfunterstützung:

Heben Sie jedes Bein einzeln an und führen Sie nach und nach die Beinschlaufen unter jedem Bein hindurch, wobei darauf zu achten ist, dass die Beinstützen nicht verdreht sind.

Die Vorderseiten der Beinstützen sollten sich etwa 5 cm hinter der Kniebeuge befinden. Folgen Sie nun den entsprechenden Montageanweisungen für Anbringen des Hebetuchs lange Variante und Anbringen des Hebetuchs kurze Variante in dieser Bedienungsanleitung. Durch Ausführen dieser Anordnung, gewährleisten Sie Komfort und Sicherheit für den Patienten während des Transfervorgangs. **Gilt nur für Ganzkörperhebetuch:** Führen Sie die beiden Beinschlaufen der Unterseite über die Oberschenkel hinweg, durch die mittig angebrachte Zentralschlaufe.

4. Jetzt stellen sie den Patientlift vor das Bett und platzieren den Transportbügel mittig über den Patient.
5. Nun befestigen Sie die Schulter- und Beinschlaufen am Transportbügel, Achten Sie darauf, dass Sie die Schulter- und Beinschlaufen mit der jeweils gleichfarbigen Schlaufe einhängen.
6. Bitte kontrollieren Sie vor Anheben des Patienten, dass Sie das Hebetuch ordnungsgemäß angebracht haben.
7. Fahren Sie den Hebearm des Patientenlifts soweit nach oben, dass die Schlaufen leicht gespannt sind, nun kontrollieren Sie, dass Sie die Schlaufen faltenfrei und das Hebetuch sicher am Transportbügel befestigt haben.
8. Nun kann der Patient angehoben werden.
9. Um den Hebegurt nach einem Transfer zu entfernen, führen Sie die Punkte in umgekehrter Reihenfolge aus.

Reinigung/ Desinfektion:

- Das Hebetuch kann in der Waschmaschine bei max. 85° oder von Hand mit einem haushaltsüblichen Waschmittel gewaschen werden.
- Wenn möglich nicht im Trockner trocknen.
- Bei maschineller Reinigung und Desinfektion ist ein validiertes, automatisches Verfahren nach RKI oder VAH empfohlen.
- Pflegehinweis: Keine Hypochlorid Reiniger verwenden!
- **Beachten:** Um Schäden beim Waschen an Produkten mit Klettverschluss zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Klettverschluss geschlossen ist.

Das maximale Nutzergewicht und die Seriennummer befinden sich auf dem Produktetikett, dieses ist auf der Rückseite des Hebetuchs eingenäht.

Anwendungsbereich:

Die Hebetücher besitzen keinerlei elektronische Komponenten.
Die Hebetücher dürfen ausschließlich nur als Zubehör in derselben Anwendungsumgebung wie Mobile Patientenlift und/oder Deckenlift verwendet werden.

Um die Sicherheit des Patienten und des Pflegepersonals zu gewährleisten muss vor jeder Verwendung des Hebetuchs eine vollständige Kontrolle durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass das richtige Hebetuch und die richtige Positionierungsmethoden eingesetzt werden. Vor jedem Gebrauch muss das Hebetuch auf Beschädigungen überprüft werden, insbesondere auf eingerissene, zerrissene und/oder ausgefranste Nähte und auf Materialbeschädigungen



**Bitte reparieren Sie beschädigte Hebetücher nicht,
sondern entsorgen Sie diese unverzüglich!
Lassen Sie einen Patienten niemals unbeaufsichtigt in einem
mobilen Patienten- und/oder Deckenlift!
Entfernen Sie das Hebetuch bei Nichtnutzung vom mobilen
Patienten- und / oder Deckenlift!
Achten Sie drauf, dass das Hebetuch nicht zweckentfremdet wird!**

Lagerung:

Das Produkt sollte zur kurzfristigen Lagerung zwischen den Anwendungen vorzugsweise in belüfteten Schränken gelagert werden.
Stellen Sie sicher, dass eine Beschädigung oder dauernde Belastung während dieser Zeit ausgeschlossen ist. Bei längerer Lagerung sollte das Produkt sauber, trocken und in Folie verpackt in einem Karton gelagert werden.
Verwenden Sie für die Lagerung die Original-Verpackung, um das Produkt vor Staub zu schützen. Produkte mit Klettverschlüssen sollten, zum Schutz der Materialien, nur mit geschlossenem Klettverschluss gelagert werden.

Kontraindikation

Es gibt keine Kontraindikationen im Zusammenhang mit der Verwendung des Hebetuch. Das Hebetuch wird nur vorübergehend/kurzfristig verwendet und kommt nicht oder nur für eine sehr kurze Zeit (maximal 5 bis 10 Minuten) mit der unbedeckten Haut in Kontakt! Das Hebetuch ist kein aktives und nicht invasives Hilfsmittel.

Warnung

Wie bei allen medizinische Hilfsmitteln, muss vor jedem Einsatz die Gebrauchsanweisung sorgfältig gelesen und verstanden werden.

Vorgesehene Verwendung

Dies ergibt sich aus den Informationen der Gebrauchsanweisung.

Angewandte Standards und Normen

Folgende Standards/Normen wurden herangezogen:

- BS EN ISO 10535 – Hoists for the transfer of disabled persons – Requirements and Test Methods
- LOLER - Lifting Operations and Lifting Equipment Regulations” (LOLER 5 Dec 1998)

Produktlebenszyklus

Für eine fachgerechte Entsorgung wenden Sie sich bitte an ihr örtliches Entsorgungsunternehmen.



Vollständig recycelbare Komponenten:

- Kunststoffklammern und Formteile
- Erstverpackung des Geräts (Karton / Polyethylen)

Komponenten die nicht recycelbar sind:

- Hebetuchmaterial - dies ist derzeit nicht recycelbar

Kontaminationskontrolle - Rückgabe des Produkts

Sollte es erforderlich sein, dieses Produkt zurückzugeben, muss es in einem sauberen Zustand sein. Die Rückgabe von „kontaminierten“ Produkten gefährdet die Gesundheit von Personen, die an dem Rückgabeprozess beteiligt sind, sowohl das Liefer- als auch das Herstellungspersonal.

Kompatibilität der Hebetücher

Obwohl wir die Verwendung der Hebetücher für die von Drive DeVilbiss hergestellten Patientenlift empfehlen, gibt es keinen Grund anzunehmen, dass die Hebetücher nicht mit anderen Patientenlift auf dem Gebiet kompatibel sind. Wir empfehlen jedoch, dass Sie eine vollständige Risikobewertung der Kompatibilität durchführen oder nutzen Sie unsere Kompatibilitätserklärung auf www.drivedevilbiss.de

Sprache

Diese Gebrauchsanweisung wird Ihnen in folgenden Sprachen zu Verfügung gestellt: Englisch, Deutsch

Weitere Informationen:

Drive Medical GmbH & Co. KG, Leutkircher Straße 44, 88316 Isny/Allgäu.

Telephon: + 49 7562 9724 0

Website: www.drivedevilbiss.de

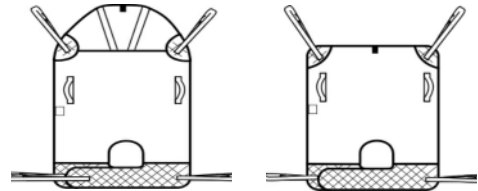


drive

DeVilbiss
HEALTHCARE

UNIVERSAL SLING INSTRUCTIONS FOR USE

DESIGNS AVAILABLE



Symbols in use



Read all cautions in the Instructions for use



Manufacturers details



Consult the user manual



Water temperature not to exceed



Do not tumble dry



Do not bleach



Recycling



Do not iron



Dry normal, low heat



The sling is a type B applied part



Safe Weight Load indicators

Prior to use:



Please ensure that these User Instructions and the General User Safety Guide are read prior to first use of any moving and handling practice. Mackworth Healthcare Ltd recommend that prior to using any sling, a full risk assessment must be completed by a qualified professional, in order to determine that the correct sling, positioning and transfer procedure is suitable for each individual.

- Ensure you are aware of the hoist manufacturer's fitting instructions. Please identify if the hoist requires a loop or clip fitting. If a clip fit sling is required, please refer to the enclosed clip instructions for use. (Do NOT use a clip fit sling on a loop designed spreader bar. Do NOT use a loop designed sling on a stud/clip designed spreader bar.) For all other sling information/clip & hoist size compatibility, please refer to pages 10 & 11 of the General User Safety Guide.
- Inspect the sling for wear and damage, with particular attention being paid to the body of the sling, webbings and stitch lines (Be Aware of LOLER 1998 - Lifting Operation and Lifting Equipment). For further information, please visit: www.hse.gov.uk/work-equipment-machinery/loler.htm
- If the sling is fitted with a head support, ensure the two head stays are fitted in the head pockets.
- If following inspection, there is any doubt (points 1-3), the sling should be placed aside and not used.

Instructions for use

Fitting instruction differences:

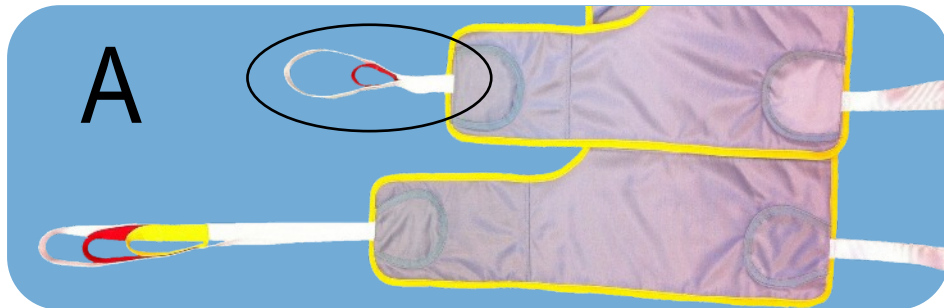
Please note that the Hazel (Classic Universal Sling) is available in both long loop and short loop inner leg designs. These products are optional for customers to purchase and are noted at time of order via an appropriate product code. Both styles are suitable for use and offer varying lifting positions, subject to the clinicians, carers and indeed the end user's needs.

Providing that these instructions are followed carefully and a general risk assessment is taken, then both systems are usually suitable for most patient groups (subject to clinician's application). The difference in inner leg designs are clearly shown in pictures A & B below.

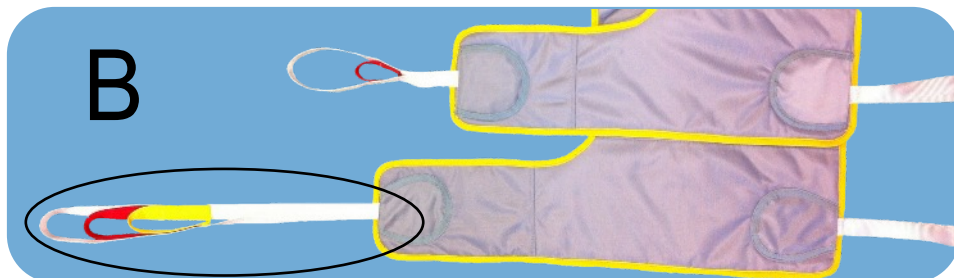
The **Short leg loop** as circled in picture 'A' below, comes with a long white outer webbing loop and a short inner red loop.

The **Long leg loop** comes with a long white outer loop and a yellow and red Inner loops as shown in picture 'B'. Both sling styles use the same long outside leg webbing which is the same length as circled in picture 'B' below.

Short inner leg webbing



Long inner leg webbing



NB The short loop style allows different methods of fitting the sling to the patient, continued on next page:

Short Loop Leg Webbing Fitting Methods

Fitting method - Option A

Please follow the how to fit from seated or laying position then refer to this section for the leg fitting. Feed the outer leg webbing through the short red loop of the inner leg webbing as in pictures 1 and 2. Attach the long outer webbing to the spreader bar by the appropriate loop. Repeat operation for the other leg.



Fitting method - Option B

Please follow the 'how to fit from seated or laying position' instructions then refer to this section for the leg fitting. Feed one of the inner leg webbings through the short red loop of the other inner leg webbing so that the left leg inner webbing rests on the right leg and vice-versa, pictures 1 and 2. Feed each of the outside leg webbing through the white loop on the short inner leg loop, as shown in pictures 3 and 4.



Please note that as there are many hoist and spreader bar designs available, it is the clinician/carer's responsibility to ensure that any sling is correctly fitted on the patient and relevant spreader bar. An appropriate risk assessment should be carried out prior to use and indeed application. The carer/clinician conducting the lift operation is responsible for the correct use of the sling at all times. Other applications of the sling can be considered at the discretion of the clinician, however all responsibility differing from this user instruction is taken solely by them at that time.

Long loop leg webbing fitting methods

Please follow the 'how to fit from seated or laying position' instructions then refer to this section for the leg fitting. The procedure below of how to fit a long loop style sling by fitting the leg sections appropriately is as follows.

Feed both leg section under the patient as in the pictures as in picture 1 below, Pass one of the leg webbings through the modesty loop (see image 2 below the small yellow loop) on the other leg then attach all four leg webbing and the shoulder webbings to the spreader bar, as in the final fitting as in picture 4.



How to fit from a seated position:

Place the sling behind the patient ensuring that all handles and labels are on the outside and visible. Feed the sling down behind the patient (using the courtesy pocket if available) to position the sling at the base of the spine. The sling should now lie square across the patient's shoulders.

Raise each leg individually and gradually feed the leg straps under each leg, ensuring no fabric twists are evident and follow the relevant pictured fitting instructions for either long or short loop style sling contained in this instruction sheet. By carrying out this arrangement, you are ensuring comfort and safety for the patient during the lifting process. The front of the sling legs should be about 2 inches behind the knee. If you find that you cannot achieve these positions, then a different size sling may need to be considered.

With the sling now in place, attach desired loops to the hooks or clips to the studs on the spreader bar, to replicate the sitting position that the patient is in whilst seated. The straps should be positioned accordingly, subsequently the tension on all straps should take at the same time. This is the carer/clinicians ultimate responsibility.

Make sure that the loops or clips selected are the same on each side of the sling and ensure that they are still securely attached before lifting the patient. The patient can now be lifted as required. To remove the sling, carry out the fitting procedure in reverse.



Important: Always peel the sling away gently from the patient as to minimise skin shear and friction forces.

How to fit from a lying position (Head section slings only)

1. Using good manual handling techniques, roll the patient towards you so they are positioned on their side. To introduce the sling, roll half of the sling up under itself so that when the patient is rolled onto their opposite side, the sling can be unrolled until it is flat. Use the centre label at the nape of the neck to ensure the sling is central with the body. Ensure that handle loops are to the outside.
2. Raise each leg individually and gradually feed the leg straps under each leg, ensuring no fabric twists are evident and follow the relevant pictured fitting instructions for either long or short loop style sling contained in this instruction sheet. By carrying out this arrangement, you are ensuring comfort and safety for the patient during the lifting process. The front of the sling legs should be about 2 inches behind the knee. If you find that you cannot achieve these positions, then a different size sling may need to be considered.
3. With the sling now in place attach the desired loops to the hooks or clips to the studs on the spreader bar.



Do not apply short leg straps directly to the spreader bar. Feed through as instructed within this manual.

Raise the carry bar just enough to tension the straps and make sure that the loops or clips selected are the same on each side of the sling and ensure they are securely attached before lifting the patient. The patient can now be lifted as required. To remove the sling, carry out the lifting procedure in reverse.



Important: Always peel the sling away from the patient - this avoids skin shear and friction forces.

Washing Guidelines:

- Follow the wash recommendations detailed on the label of your product.
- Always ensure that all Velcro® fastenings are fully closed before washing.
- For optimum fabric longevity, all products should be washed using non-biological washing detergents (inc. Conditioners and fabric softeners), ensuring a full rinse to prevent deterioration to the sling fabric and skin irritation.
- Customers wishing to use biological washing detergent are advised that this may ultimately affect the fabric integrity and longevity of the product. Customers are also advised that using biological washing detergent will invalidate any future warranty claims due to possible deterioration in function of the product by not following the manufacturers guidelines.
- Ensure any head stays are removed prior to washing. REPLACE HEAD STAYS AFTER WASHING.
- Never iron any sling product.
- Always wash your product at the temperature stated on the label.

Drying Guidelines:

- Follow the recommended drying instructions on the label of your product.
- Overheating a textile product can cause deterioration in the material components.
- Do not place the product on a convector heater or steam pipes.

Operating environment:

The slings are textile based and contain no electrical / electronic installed systems. The slings are used, and can only be used, within the same working environment as the mobile and ceiling hoists to which they are an accessory for use with.

For the safety of the patient and the carer, before using the sling, a full risk assessment must be conducted to ensure that the correct sling choice, method of positioning in the sling and procedure for transfer has been determined for the patient. Check sling before each use, bleached, torn, cut, frayed or broken slings are unsafe and could result in serious injury or death to the patient.



**DESTROY AND DISCARD WORN SLINGS / DO NOT ALTER SLINGS
NEVER LEAVE A PATIENT UNATTENDED**

PLEASE ENSURE THE SLING, IF LEFT CONNECTED TO THE HOIST SYSTEM IN USE, IS SECURED TO THE SYSTEM WHEREBY ANY MINOR CANNOT INADVERTENTLY INJURE THEMSELVES.

PLEASE STORE THE SLING IN A RESPONSIBLE MANNER TO ENSURE IT HAS NO MEANS OF BEING DAMAGED WHILST NOT IN USE OR HAS THE ABILITY TO BECOME A MEANS OF AN INTRODUCTION OF RISK FOR UNINTENDED USERS SUCH AS MINORS PLAYING ON THE SLING AND THE SYSTEM IT IS ATTACHED TO.

WHILST THE MEANS TO CHECK THE SLINGS ARE INDICATED, PLEASE ALSO ENSURE CHECKS ARE MADE REGARDING THE CONNECTION METHOD TO THE CARRYBAR / HOIST SYSTEM.

Contra-indications

There are no contra indications associated with the use of the ranges of Slings manufactured. The sling is transient in its use and only in contact with uncovered skin for a very short period (5 to 10 minutes' maximum), the sling is not an active device and is non-invasive.

Cautions

There are no user medical cautions but as will all devices, the User manual should be read at all times and the limitations of the device understood regarding the usability of the slings.

Intended use

This is derived through the information on the previous pages. There are no limits on the user population for use of this device. The use of the sling will be determined by the initial individual selection of the sling to the patient taking into account the SWL indications on the product labelling and the specific use of the sling itself.

Standards Applied & Regulations to follow

The following standards are applied to the product:

- BS EN ISO 10535 – Hoists for the transfer of disabled persons – Requirements and Test Methods
- LOLER - Lifting Operations and Lifting Equipment Regulations” (LOLER 5 Dec 1998)

Product end of life considerations – Disposal

Please observe the local laws on recycling and respect the current laws for disposal within the community the device is being used within.



The relevant components utilised in the manufacture of the device that can be recycled at the end of the device life are:

Fully recyclables:

- Plastic clips and mouldings
- Initial packaging of the device (Cardboard / Polythene)

Components that are not recyclable:

- Sling textile – this is currently not recyclable

Contamination control – Return of product

Should there be a requirement to return this product it needs to be in a clean condition and should not be soiled. Return of “contaminated” product will put the health of individuals who are involved with the return process, both delivery and manufacturing staff, in jeopardy.

Sling Compatibility

Whilst we recommend the use of the sling with the range of hoists manufactured by Prism Medical, there is no reason to assume the sling will not be compatible with other devices in the field manufactured by different companies. However, we do recommend you do a full risk assessment of the compatibility before using the sling with another manufactured device. Alternatively, please call the number for customer services indicated on this user manual for further information.

Connection to the hoist system

Please refer to the user manual of the selected hoist to ascertain the correct connection method to use for the sling.

User manual Language

This instruction for use is provided in the English language – should you require a copy for the use of this device in the regional language for where it is being used, please contact your distributor or the manufacturer of the device.

For further information contact:-

Drive Devilbiss Healthcare Ltd, Heathfield Lane, Birkenshaw, West Yorkshire, BD11 2HW.

Telephone:- 0845 0600 333

Website: www.drivedevilbiss.co.uk

